

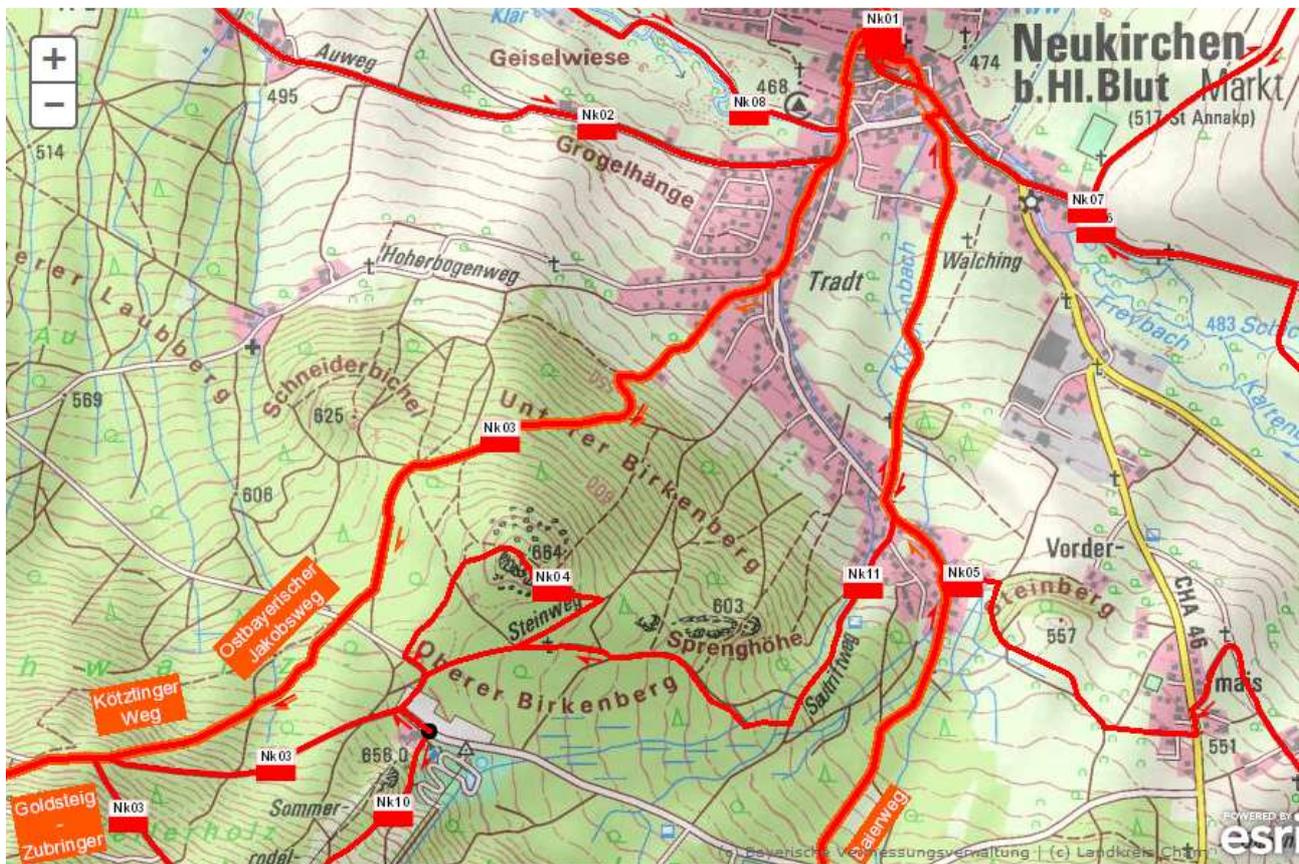


Neukirchener Gemeindebote

Neues aus der Medienwelt: Web 2.0, GeoBIS, Apps und mehr

8 von 10 Haushalten hatten 2012 bereits eine Zugangsmöglichkeit zum Internet. Grund genug, an dieser Stelle einmal einen kleinen Einblick zu geben welche vielfältigen Möglichkeiten und Angebote es in Bezug auf unsere Heimat gibt.

Sommer- und Winterwanderwege



Mittlerweile sind sämtliche markierte Wanderwege und Langlaufloipen in Neukirchen b.Hl.Blut digital erfasst worden. Dies bedeutet, dass zu den Wegen eine Menge an Informationen wie z. B. Länge, Gefälle und Steigung, Höhenunterschiede und mehr bereit stehen. Durch die graphische Darstellung kann man von zuhause bequem die nächste Wandertour planen und für die Jackentasche ausdrucken. Wenn die Kartendarstellung vergrößert wird, erscheint automatisch das Luftbild von Neukirchen b.Hl.Blut so dass sich auch Ortsfremde schnell zu Recht finden. Ganz eifrige Technikfreaks können sogar die GPS-Daten herunterladen und per Geocaching die Wege mittels eines GPS-Geräts finden.

Adresse: www.neukirchen-online.de/de/wanderwege-grafisch3d.html (Sommerkarte)

Freie Bauplätze, Verkauf von Grundstücken



Farblich dargestellt mit Informationen zu Größe und Preis sind auf einer weiteren Karte die aktuell verfügbaren Bauplätze in den ausgewiesenen Wohngebieten in Neukirchen b.Hl.Blut.

Privateigentümer welche ein Grundstück oder Immobilie verkaufen und auf dieser Karte ebenfalls eingetragen sein möchten, können die gewünschten Veröffentlichungsdaten per Mail an poststelle@neukirchen-online.de senden. Die Bekanntmachung auf der Internetseite des Marktes erfolgt als Service unentgeltlich.

Adresse: www.neukirchen-online.de/de/baugebiete.html

App für iPhone und Andorid

Die angesprochenen Karten kann man sich auch per App auf dem Handy anzeigen. Installieren Sie zunächst das kostenlose App namens „ArcGIS“ vom Anbieter ESRI. Nach dem Start der Anwendung als Suchbegriff „ikgis-cham“ eingeben und schon wird man fündig.

Geographisches Bürgerinformationssystem

Wer vom virtuellen Kartenmaterial noch nicht genug hat ist auf der Internetseite des Landkreis Cham gut aufgehoben. Millionen Daten stehen für den gesamten Landkreis online zur Verfügung. Angefangen von Fachdaten zu Breitbandausbau, Behörden, Verkehr, Tourismus, Denkmalschutz bis hin zu historischen Karten ist alles vorhanden.

Adresse: www.landkreis-cham.de/Home/InteraktiveKarten.aspx

Gefällt Dir?

Allen Freunden von Facebook braucht man nicht viel dazu erklären. Wer mit seiner Heimat verbunden sein möchte kann den Markt Neukirchen b.Hl.Blut auf Facebook „ liken“.

Adresse: www.facebook.com/93453Neukirchen

PS: Sie verstehen nur Bahnhof in diesem Artikel? Dann schauen Sie z.B. auf www.wikipedia.de und Ihnen wird geholfen! Sollten Sie keine Möglichkeit haben um ins Internet zu gelangen so steht ein Hotspot und Internet-PC in der TouristInfo gegen geringe Gebühr zur Nutzung bereit.



Mikrozensus 2013 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2013 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2013 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2013 enthält zudem noch Fragen zu Körpergröße und Gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei knapp 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlrates verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2013 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
81532 München
Hausanschrift:
St.-Martin-Straße 47
81541 München

Pressesprecher:
Gunnar Loibl
Telefon 089 2119-3517, -3255
Fax 089 2119-3607
pressestelle@statistik.bayern.de

<https://www.statistik.bayern.de>

Öffentliche Verkehrsmittel:
Haltestelle St.-Martin-Straße

Neues vom Bauhof

Mancher Haus- oder Wohnungseigentümer erinnert sich mit Schrecken an diesen Winter, der vereiste Wasseranschlüsse, Wasserzähler oder –leitungen mit sich brachte. In diesem Zusammenhang bittet die Gemeinde daher die Haus- und Wohnungseigentümer die Wasserzähler auf ihre Funktionstüchtigkeit entsprechend zu überprüfen. Die Überprüfung ist notwendig, damit die korrekte Wasserverbrauchsmenge festgestellt und zum Jahresende abgerechnet werden kann – bei einem defekten Wasserzähler muss der Verbrauch ansonsten geschätzt werden. Sollte ein Defekt an der Wasseruhr festgestellt werden, verständigen Sie bitte umgehend die Marktverwaltung.

Der Markt Neukirchen b.Hl.Blut bittet die Eigentümer von Grundstücken, deren Sträucher und Bäume in den öffentlichen Verkehrsgrund hineinragen, diese zurück zu schneiden. Es ist dabei zu berücksichtigen, dass gerade bei nasser Witterung überstehende Zweige den Verkehr wesentlich behindern können. Verdeckte Verkehrszeichen sollten ebenfalls freigeschnitten werden. Die Eigentümer von Waldgrundstücken werden zur Überprüfung gebeten, ob Äste auf öffentliche Wege überhängen. Diese sollten dann ebenfalls entsprechend zurückgeschnitten werden. Wir weisen darauf hin, dass für Gehwege ein Lichtraumprofil von 2,50 Metern und bei Straßen ein Lichtraumprofil von 4,50 Metern eingehalten werden muss.

Die Straßenanlieger werden gebeten, den Bereich von ihren Anwesen im Interesse eines schönen Ortsbildes zu säubern und gegebenenfalls zu entgrasen. Wer keine Möglichkeit hat, den angefallenen Unrat zu entsorgen, kann die Mitarbeiter im Rathaus informieren. Die Mitarbeiter des Bauhofs kümmern sich dann um die Abholung und Entsorgung des Kehrguts.

Neues aus dem Bürgerbüro

Folgende **Fundstücke** wurden im Bürgerbüro des Marktes Neukirchen b.Hl.Blut abgegeben und noch nicht vom Eigentümer abgeholt:

Damen-Silberring, Kinderskibandschube, Abfabrtsski, Autoschlüssel „Seat“

Rentenberatung im Landratsamt Cham

Die Deutsche Rentenversicherung ist ganz in Ihrer Nähe. Sie werden in allen Auskunfts- und Beratungsstellen rundum betreut, ganz gleich, welcher Rentenversicherungsträger für Sie zuständig ist. Der umfassende Beratungsservice erstreckt sich auf alle Fragen im Zusammenhang mit der Rentenversicherung. Zur gesetzlichen Rentenversicherung gehören auch die medizinische Rehabilitation und die Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben. Die Mitarbeiter der Rentenversicherungsträger geben Ihnen auch Auskunft zu Fragen der betrieblichen und privaten Altersvorsorge und deren staatliche Förderung.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung finden statt im Landratsamt Cham, im Rathaus Furth im Wald und bei der AOK in Bad Kötzing. Bitte vereinbaren Sie einen Termin ausschließlich über die kostenfreie Telefonnummer: 0800/5789100

Bitte vergessen Sie nicht, zum Beratungstermin Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren gültigen Personalausweis mitzubringen. Die Beratung ist für Sie kostenlos

Neuregelung bei Minijobs:

Zum 01.01.2013 hat sich das Gesetz im Bereich der geringfügigen Beschäftigung geändert. Die wesentlichen Änderungen sind nachstehend dargestellt:

Die monatliche Verdienstgrenze für geringfügig entlohnte Beschäftigten wird von bislang 400 Euro auf 450 Euro angehoben.

Seit dem 1. Januar 2013 unterliegen Arbeitnehmer, die eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ausüben, grundsätzlich der Versicherungs- und vollen Beitragspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung. Der vom Arbeitnehmer zu tragende Anteil am Rentenversicherungsbeitrag beläuft sich auf 3,9 Prozent (bzw. 13,9 Prozent bei Beschäftigten in Privathaushalten) des Arbeitsentgelts. Er ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Pauschalbeitrag des Arbeitgebers und dem vollen Beitrag zur Rentenversicherung in Höhe von derzeit 18,9 Prozent.

Ist die Versicherungspflicht nicht gewollt, kann sich der Arbeitnehmer von ihr befreien lassen. Dies muss er dem Arbeitgeber schriftlich mitteilen. Übt der Arbeitnehmer mehrere geringfügige Beschäftigungen aus, kann der Antrag auf Befreiung nur einheitlich für alle zeitgleich ausgeübten geringfügigen Beschäftigungen gestellt werden. Die Befreiung von der Versicherungspflicht ist für die Dauer der Beschäftigung(en) bindend; sie kann nicht widerrufen werden.

Für geringfügig entlohnte Beschäftigten, die bereits vor dem 01.01.2013 aufgenommen wurden und über den 01.01.2013 hinaus ausgeübt werden, gelten Bestandsschutzregelungen. Sie bleiben versicherungsfrei in der Rentenversicherung, solange das Arbeitsentgelt regelmäßig die Verdienstgrenze von monatlich 400 Euro nicht überschreitet. Nur der Arbeitgeber muss Pauschalbeiträge an die Minijob-Zentrale zahlen. Aus diesen Pauschalbeiträgen ergeben sich nur in begrenztem Umfang Entgeltpunkte und Wartezeitmonate.

Diese Beschäftigten können jedoch auch wie bisher auf die Versicherungsfreiheit verzichten und ihre Versicherungsbeiträge aufstocken.

Bei einem Verdienst über 400 Euro gilt auch für diese Beschäftigten ab 01.01.2013 Versicherungspflicht, sie können jedoch beim Arbeitgeber die Befreiung von der Versicherungspflicht beantragen.

Geringfügig Beschäftigte, die vor dem 01.01.2013 auf die Versicherungsfreiheit verzichtet haben, das heißt, die auf den vollen Rentenversicherungsbeitrag aufgestockt haben, bleiben in dieser Beschäftigung ab dem 01.01.2013 versicherungspflichtig. Eine Befreiung von der Versicherungspflicht ist in diesem Fall nicht möglich.

Das Mindestentgelt für die Versicherungsgrundlage erhöht sich ab 01.01.2013 um 20 Euro auf 175 Euro.

Arbeitnehmer, die eine geringfügige kurzfristige Beschäftigung begrenzt auf 2 Monate bzw. 50 Arbeitstage pro Kalenderjahr ausüben, sind ab dem 01.01.2013 wie bislang versicherungsfrei.

Die Deutsche Rentenversicherung rät allen Betroffenen, ihre Entscheidung bezüglich der Rentenversicherungspflicht intensiv abzuwägen und eventuell eine individuelle Beratung bezüglich der rentenrechtlichen Auswirkungen der Befreiung bei einer Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Anspruch zu nehmen. Das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung ist kostenlos unter der Tel.Nr. 0800 10004800 zu erreichen. Eine Terminvereinbarung für eine Rentenberatung in Wohnortnähe kann unter der Nummer 0800 6789100 erfolgen.

Die Vorteile der Versicherungspflicht für den Arbeitnehmer ergeben sich aus dem Erwerb von Pflichtbeitragszeiten in der Rentenversicherung. Das bedeutet, dass die Beschäftigungszeit in vollem Umfang für die Erfüllung der verschiedenen Wartezeiten (Mindestversicherungszeiten) berücksichtigt wird (Pflichtbeitragszeiten sind beispielsweise Voraussetzung für einen früheren Rentenbeginn), Ansprüche auf Leistungen zur Rehabilitation /sowohl im medizinischen Bereich als auch im Arbeitsleben, den Anspruch auf Übergangsgeld bei Rehabilitationsmaßnahmen der gesetzlichen Rentenversicherung, die Begründung oder Aufrechterhaltung des Anspruchs auf eine Rente wegen Erwerbsminderung, den Anspruch auf Entgeltumwandlung für eine betriebliche Altersversorgung und die Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen für eine private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung (zum Beispiel die sogenannte Riester-Rente) für den Arbeitnehmer und gegebenenfalls sogar den Ehepartner. Darüber hinaus wird das Arbeitsentgelt nicht nur anteilig, sondern in voller Höhe bei der Berechnung der Rente berücksichtigt.

Das Hauptamt informiert

Aus dem Staatsministerium des Inneren - Vollzug des Meldegesetzes

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern vom 28.01.2013

Im Zusammenhang mit den im Jahr 2013 stattfindenden Wahlen (Bundestags- und Landtagswahl, Bezirkswahlen) wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Gesetzes über das Meldewesen (Meldegesetz – MeldeG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (Art. 32 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Art 31 Abs. 1 Satz 1 MeldeG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (Art. 32 Abs. 1 Satz 2 Melde G).

Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe dieser Daten durch Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (Art. 32 Abs. 1 Satz 3 MeldeG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können dies im Bürgerbüro, Zimmer 3 Erdgeschoss erledigen. Der Antrag kann persönlich, schriftlich, nicht aber per Email, gestellt werden.

Neues von der VHS Cham

Auch im Frühling/Sommer 2013 bietet die Volkshochschule wieder interessante Kurse in Neukirchen b.Hl.Blut an:

Zumba ®

Kursbeginn:	Samstag, 06.04.2013	Kursende:	11.05.2013
Uhrzeit:	von 18.00 bis 19.00 Uhr	Kursdauer:	6 Termine
Kursleiter:	Christin Markgraf	Kursnummer:	39481
Kursort:	Neukirchen b.Hl.Blut, Ledererhalle	Kosten:	€ 22,00

Aqua-Fit, KK-förderfähig

Kursbeginn:	Donnerstag, 11.04.2013	Kursende:	20.06.2013
Uhrzeit:	von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr	Kursdauer:	9 Termine
Kursleiter:	Dr. Eva Tremel	Kursnummer:	31676
Kursort:	Neukirchen b.Hl.Blut, Praxis Göndör	Kosten:	€ 66,50 zzgl. Eintritt Schwimmbad

Weitere Informationen und Anmeldung unter: VHS im Landkreis Cham e.V., Außenstelle Furth im Wald, Rosenstr. 6, 93437 Furth im Wald, Tel.: 09973/802976

Aus dem Neukirchener Vereinsleben

Der Sportverein Rittsteig stellt sich vor:

Die Geschichte des Sportvereins Rittsteig führt zurück bis in die 50ziger Jahre. Denn damals schon fand man in dem abgelegenen Walddorf einige fußballbegeisterte, junge Burschen. Nahe der böhmischen Grenze, auf der sogenannten "Tradt" fand man ein Stückchen Gemeindegrund, dass nach Wochen und Monaten, in mühseliger Arbeit als "Spielplatz" hergerichtet wurde. Die Tore wurden aus Fichtenstangen zusammengebaut. Nun konnte das Training endlich beginnen. Zur Vereinsgründung kam es damals noch nicht, da die Unterstützung der damaligen Gemeinde Rittsteig fehlte. Der Fußball in Rittsteig wäre fast Vergangenheit geworden, wenn nicht die Schulfreunde Walter Heitzer, Ignaz Simmeth und Josef Stoiber wieder intensive Bemühungen anstellten, in Rittsteig einen Sportverein zu gründen. Am 25. Mai 1963 um 20:00 Uhr im Gasthaus Schamberger, bei einer Versammlung, wurde unter der Leitung von Herrn Schwarz (Gruppenspielleiter) nun endlich der FC Rittsteig ins Leben gerufen.



Im Jahr 1978 konnte unter schwierigen Bedingungen mit dem Bau des Sportheims begonnen werden. Beim 20jähr.Gründungsfest 1983 nahm Pater Rathardt die Einweihung des neuen Sportheims und der neuen Fahne vor.

Ein großer Lichtblick war das Saisonende 1977. Die SV Jugendmannschaft sicherte sich mit einem 3:1 Erfolg gegen den SV Lohberg den Aufstieg.

Zum Saisonende 1978/79 konnte man in Rittsteig den nächsten großen Erfolg feiern. Die 1. Mannschaft konnte mit ein wenig Glück in die B-Klasse aufrücken. Dieser Meilenstein wurde im Grenzdorf gebührend gefeiert.



Da in Rittsteig zu wenige Spieler zur Verfügung standen, um eine eigene Mannschaft anmelden zu können, wurde ab der Saison 2009/2010 mit dem SV Neukirchen eine Spielgemeinschaft eingegangen, die aber nicht lange Stand hielt. Im Juni 2010 wurde dann beschlossen, wieder einen eigenen Spielbetrieb auf die Beine zu stellen, da sich auch ehemalige Spieler bereit erklärten wieder für den SV Rittsteig zu spielen.

Die 1. Mannschaft, mit Trainer Christian Pohmer, führt derzeit die Tabellenspitze der A-Klasse Kötzing an.

Der SV Rittsteig setzt sich heute aus 3 Sparten und einer Theatergruppe zusammen und kann 255 Mitglieder zählen. Im März 1967 führte der Sportverein erstmals ein Theater auf. "Der unschuldige Dorfsünder" hieß das



Stück, das den Startschuss für den Beginn einer großen Theaterspielleidenschaft beim SV gab, der bis heute anhielt. Die Theatergruppe wird von Josef Mauerer jun. geleitet.



Die Abteilung Wintersport wurde in der Jahreshauptversammlung im August 1968 gegründet und wird heute von Walter Heitzer angeführt. Es werden jährlich die Vereinsmeisterschaften im Ski-Langlauf, Ski-alpin und Schlittenfahren ausgetragen. Höhepunkte der Sparte waren die Skihütteneinweihung 2002, die Pistenraupeneinweihung 2003 und die grenzüberschreitenden Loipen mit der neuen Trasse, die nun fertig gestellt sind. So gibt es heute ein tolles Langlaufzentrum in Neurittsteig.

Die Sparte Eisstock gibt es seit dem Jahre 1997 und ist somit die jüngste Abteilung im Verein. Sie wird derzeit geleitet von Josef Kaes. Deren Höhepunkte sind die vier, neuen, gepflasterten Bahnen beim Sportgelände, die im Sommer 2011 gebaut wurden. Es werden jährlich verschiedene Veranstaltungen darauf ausgetragen. Bei den wöchentlichen Trainingsstunden üben sich Damen und Herren beim Stockschießen. Die Mannschaften konnten in dieser Saison hervorragende Erfolge verbuchen.



Die Vorstandschaft setzt sich zusammen aus:

1. Vorstand: Stefan Freimuth. **2. Vorstand:** Josef Tremml
1. Kassier: Alfred Altmann **2. Kassier:** Karl Rank
Schriftführerin: Karola Tremml **Abteilung Fußball:** Paul Kolbeck jun.
Abteilung WSV: Walter Heitzer **Kassier WSV:** Franz Stoiber
Abteilung Eisstock: 1. Josef Kaes 2. Alfred Multerer **Beisitzer:** Franz Freimuth jun.
Ehrenvorstand: Walter Wutz
Ehrenmitglieder: Josef Aschenbrenner, Theres Berlinger, Franz Hacker, Walter Wutz



Gründungsmitglieder: Rupert Berlinger, Franz Freimuth sen., Franz Hacker, Josef Kirschenbauer, Josef Koller, Anton Kolmer, Ignaz Simmeth, Josef Stoiber

Der Sportverein Rittsteig ist stolz auf seine Mitglieder, den guten Zusammenhalt und die gepflegte Kameradschaft, ohne die ein Verein nicht bestehen kann.

“Ein Dorf, ein Team, ein Traum“ so lautet der momentane Slogan des SV Rittsteig.

Die Mitglieder des SV Rittsteig bereiten sich momentan auf das bevorstehende 50jähr. Gründungsfest vor. Gefeiert wird vom 5. - 7. Juli 2013 am Sportgelände Rittsteig. Die gesamte Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen. Wir würden uns über einen zahlreichen Besuch freuen und wünschen uns ein gutes Gelingen.

Das Landratsamt Cham informiert

Sonnigere Aussichten für Altbausanierer - kfw erhöht aktuell Zuschüsse bei energetischen Sanierungsmaßnahmen im privaten Wohnungsbau

Die Bundesregierung hat die Geldmittel zur Förderung energetischer Gebäudesanierungsmaßnahmen aufgestockt. Die Verteilung der Fördermittel erfolgt über die kfw (Kreditanstalt für Wiederaufbau). Pro Jahr stehen sanierungswilligen Haus- oder Wohnungsbesitzern sogar rückwirkend (für seit dem 20.12.2012 gestellte Anträge) zusätzlich 300 Mio. Euro für energetische Sanierungen, wie beispielsweise die Anbringung von Vollwärmeschutz, Fenstertausch oder aber auch Wärmedämmmaßnahmen am Dach zur Verfügung. Die Zuschussquote wird dabei für den Einzelnen von 7,5 auf 10 % (maximal 5.000 €) der förderfähigen Kosten angehoben. Sanierte kfw-Effizienzhäuser (Gesamtsanierungen) mit hochwertigem Standard können Baukostenzuschüsse bis zu 25 % (maximal 18.750 €) für den Bauherren bedeuten. Die Höhe dieser Zuschüsse hängt dabei von der angestrebten bzw. nach der baulichen Sanierung erreichten „Gebäudequalität“ ab.

All diese Maßnahmen müssen den von der kfw vorgegebenen technischen Anforderungen entsprechen und durch Fachunternehmen des Bauhandwerkes ausgeführt werden.

Die kfw informiert über ihre Fördermaßnahmen mit detaillierten Merkblättern und fachlichen Informationen zu technischen Mindestanforderungen auf ihrer Internetseite (www.kfw.de). Die Kenntnis der jeweiligen Programmnummern ist bei der Suche sehr hilfreich.

Um in den Genuss einer kfw-Förderung zu kommen, ist der Einsatz eines qualifizierten Energieberaters zwingend vorgeschrieben. Er „plant“ mit dem Bauherren die Sanierung, prüft die Einhaltung der technischen Mindestanforderungen (kfw) und bestätigt die im kfw-Antrag geforderte Eignung der auszuführenden Baumaßnahmen. So erreicht der Kunde seine geplanten Sanierungsziele und vermeidet gravierende Baumängel. Bei aufwendigen Umbauten empfiehlt sich auch eine qualifizierte Baubegleitung, die zum Teil von der kfw auch gefordert wird, durch einen externen Experten. Auch hierfür gibt es ein Zuschussprogramm (431) der kfw. Qualifizierte Energieberater findet man u.a. auf der Seite „www.energie-effizienz-experten.de“ im Internet. Wer Sanierungsmaßnahmen ins Auge fasst, kann sich im Rahmen einer „Vor-Ort-Energieberatung“ Klarheit über den energetischen Zustand seines Eigenheimes verschaffen. Auch diese Gebäudebegutachtung wird mit staatlichen Geldmitteln finanziell unterstützt.

Neben kfw-Zuschüssen gibt es auch Darlehensprogramme zur Unterstützung energetischer Sanierungsmaßnahmen. Hier verbessern sich die Konditionen mit Antragstellung ab dem 01.03.2013 im Programm 151 mit deutlich höheren Tilgungszuschüssen für den Bauherren.

Für Informationen im Vorfeld einer Gebäudesanierung stehen Ihnen die Mitarbeiter der Kreiswerke Cham – Zukunftsbüro: Herr Hersina (Tel.: 09971/78-573) und Herr Wiedemann (09971/78-568) gerne telefonisch oder im persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Wissenswertes:

kfw-Programm 430: Zuschuss für Einzelsanierungsmaßnahme oder Sanierung zum kfw-Effizienzhaus, Antrag direkt bei der kfw, vor Baubeginn (Auftragsvergabe)

kfw-Programm 151: Darlehen für Sanierung zum kfw-Effizienzhaus

kfw-Programm 152: Darlehen für Einzelsanierungsmaßnahme, Antrag über die Hausbank, vor Baubeginn (Auftragsvergabe)

kfw-Programm 431: Zuschuss für energetische Fachplanung und Baubegleitung in Zusammenhang mit einem der Programme 151/152/430, Antrag direkt bei der kfw, nach Abschluss der Fachplanung/Baubegleitung (max. 3 Monate)

Neues aus der Geschäftswelt

Neu: Modeladl für Damen am Marktplatz

Neukirchen b. Hl. Blut ist wieder ein Stück attraktiver geworden: Die Eröffnung des "Modeladl" am Marktplatz direkt neben der Marien-Apotheke ist die ideale Ergänzung zum bestehenden Textil-Angebot in der Marktgemeinde.

Mit den Marken "Street One" und "Cecil" ist es Hildegard Breu, die vielen von früher als Inhaberin von "Schreibwaren Breu" bekannt sein dürfte, gelungen, die aktuelle Frühjahrskollektion für Damen in den Hohenbogenwinkel zu holen. Besonders stolz ist die Inhaberin darauf, dass die umfangreiche Kollektion jeden Monat durch neue Farben und Trends ergänzt wird. Während im März die Farben Grün und Orange im Vordergrund standen, kommt im April Neon und Aquablau dazu.



Das Sortiment umfasst Jeans, T-Shirts, Blusen, Blazer und Jacken von Größe 34 bis XXL, so dass auch nicht ganz so schlanke Damen etwas finden werden.

Sollte einmal etwas nicht gleich passen, bietet Hildegard Breu auch einen günstigen Änderungsservice an.

Es gibt also für die Damen einen Grund mehr, sich zuerst vor Ort umzuschauen, bevor es zum "Einkaufsbummel" in die umliegenden Städte geht. Zudem kann im Neukirchener Modeladl auch mit der N-Mark bezahlt werden.



Geöffnet ist das "Modeladl" von Montag bis Freitag von 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr.

Modeladl - Hildegard Breu, Marktplatz 20, 93453 Neukirchen b. Hl. Blut, Telefon 09947 - 90 45 980

Neues vom Wallfahrtsmuseum

Hinterglasbilder der Neukirchener Schule aus dem Chodenmuseum Domažlice/Taus

Das Wallfahrtsmuseum Neukirchen b. Hl. Blut präsentiert ab 25. April eine Ausstellung mit über 30 Hinterglasbildern aus der Sammlung des Chodenmuseums Taus. Es handelt sich um Malereien, die im 18. und 19. Jahrhundert in Neukirchen und Umgebung angefertigt wurden und die der bekannte tschechische Komponist, Pianist und Ethnograph Jindřich Jindřich (1876 - 1967) in seine umfangreiche volkskundliche Sammlung aufnahm. Nach seinem Tode bildete diese Sammlung den Grundstock für das Jindřich-Jindřich-Museum in Domažlice/Taus, das dem Chodenmuseum angegliedert ist und derzeit saniert und neu eingerichtet wird.

Die Bilder sind der sogenannten „Neukirchener Schule“ zuzurechnen. Sie sind zum Großteil zum ersten Mal für die Öffentlichkeit zu besichtigen. Die Hinterglasmaler-Werkstätten in Neukirchen b. Hl. Blut und Haibühl erreichten überregionale Bedeutung. Das Aufblühen der hiesigen Hinterglasmalerei ist in direktem Zusammenhang mit der bedeutenden Wallfahrt zum Neukirchener Gnadenbild zu sehen, die eine rege Nachfrage nach religiöser Gebrauchsmalerei mit sich brachte. Die Hinterglasmalerei ist in Neukirchen b. Hl. Blut seit Mitte des 18. Jahrhunderts nachweisbar. Die Malerfamilien Wittmann und Stoiber betrieben die Hinterglasmalerei vier Generationen lang und entwickelten einen eigenen Malstil, der heute unter der zusammenfassenden Bezeichnung „Neukirchener Schule“ bekannt ist. Die Ausstellung wird im Rahmen des grenzüberschreitenden Projekts „made in Cham | made in Klatovy“ präsentiert, das gemeinsam vom Museumsreferat des Landkreises Cham und dem Muzeum Dr. Hostaš in Klattau/Klatovy durchgeführt wird. Das Projekt wird von der Europäischen Union als Ziel-3-Projekt gefördert und beleuchtet Geschichte und Geschichten von Spezialprodukten aus den Regionen Cham und Klattau.



Hinterglasbild der Neukirchener Schule. 1. Hälfte 19. Jhd.
Das Bild zeigt die Hl. Anna, die ihrer Tochter, der Hl. Maria, das Lesen lehrt. Links der Hl. Joachim, Vater der Hl. Maria.



Öffnungszeiten Wallfahrtsmuseum Neukirchen b.Hl.Blut:
Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr



Das Wallfahrtsmuseum Neukirchen b. Hl. Blut präsentiert außerdem ab 30. April 2013 die neue Sonderausstellung „Land- und Forstwirtschaft im Böhmerwald. Historische Fotografien aus der Sammlung Zdeněk Roučka“.

Sonstiges

WoidRockers

2. Wahnsinnsfest am 19. und 20. April 2013



Gasthaus "Zum Bach" in 93453 Neukirchen b. hl. Blut



WoidRockers Stadlnacht Freitag, 19.04.2013

- mit dabei:
- Musikantenstadt-Moderator und Sänger ANDY Borg
 - WoidRockers - der bayerische Wahnsinn!!
 - Sommerhitkönig aus "Immer wieder Sonntags" Andreas Hastreiter
 - SeZweundEr - bekannt aus dem Musikantenstadl

Moderation: Müller Christian

Ticketpreis: VVK: 15 Euro // AK: 17 Euro
Tickets erhältlich unter: www.woidrockers.de/tickets
als auch unter: 0151 / 20 10 32 08



WoidRockers Jugendnacht Samstag, 20.04.2013

- mit dabei:
- WoidRockers - der bayerische Wahnsinn!!
 - Gentle - Old Time Rock'n Roll

Moderation: Müller Christian

Ticketpreis: 6 Euro
Tickets erhältlich unter: www.woidrockers.de/tickets
als auch unter: 0151 / 20 10 32 08 - Tischreservierungen: 0151 / 20 10 32 08



www.woidrockers.de

Die Kreiswerke Cham informieren

Neben den klassischen Verpackungswertstoffen aus Kunststoff (Folie, Becher, Mischkunststoffe) werden zukünftig auch andere Kunststoffe, die sog. stoffgleiche Nichtverpackungen in die Wertstoffsammlung übernommen. Wäschekörbe, Baby-Badewannen, Salatschüsseln und viele andere Kunststoffprodukte aus dem täglichen Leben, müssen im Rahmen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes von den Kommunen erfasst und zur Verwertung gebracht werden.

Wichtige Voraussetzung für die Annahme von Kunststoffteilen ist deren Sauberkeit! Sind Kunststoffteile dreckig, schmierig oder ähnliches so gehören diese auch weiterhin in den Restmüll oder auch Sperrmüll – je nach Größe. Auch kunststofffremde Bestandteile (z.B. Metall, Holz Glas,...) müssen entfernt werden – ist dies nicht möglich, ist das ganze Teil wiederum Rest- oder Sperrmüll.

Der Starttermin für die Sammlung auf dem Wertstoffhof ist: 15.04.2013.

Eine Weiterführung der Sammlung nach Ablauf der Versuchsphase (Ende 2013/Anfang 2014) ist geplant.

Bitte beachten Sie das nachfolgende ein Informationsschaubild, welche Kunststoffe künftig am Neukirchener Wertstoffhof zusätzlich angeliefert werden können.

Kunststoffe

 Metall entfernen	 Metall entfernen	 Metall entfernen	 Metall entfernen	
Rutschauto	Tret-Bulldog	Schlitten	Sandspielzeug	Spielküche / Kaufladen
 Körbe / Wannen	 Metallgriffe entfernen Fässer / Eimer	 Transportkisten	 Haushaltsprodukte	 Plastikspielzeug
 Blumenkästen	 Gartenmöbel	 Rohre / Schächte	 Regentonne	 Gießkanne

bitte immer beachten:

- Sauberkeit: Dreck ist nicht verwertbar (zum Restmüll / Sperrmüll)
- Fremdkörper: Metalle, Glas, Holz oder sonstige Fremdstoffe entfernen (z.B. Achsen von Rutschautos, ...)
- Größe: maximale Außenmaße: **100x100x80cm**

ausgeschlossen sind:

Weichkunststoffe: Folien, Agrarfolien, Netze, Planen, Planschbecken, Schwimmtiere, Duschvorhänge, Taschen, Zelt, Bekleidung, Schuhe, ...

Baustellenabfälle: Schaumstoffe, Bodenbeläge, Schläuche, Seile, Kabel oder -isolierungen, Leisten, Profile, Platten, Fassadenelemente, ...

Autoteile, Öltanks oder -fässer, Verbundmaterialien mit Kunststoffanteil

Kunststoffabfälle aus dem Gewerbe

!! weitere Kunststoffteile können im Einzelfall ausgeschlossen werden !!

Neukirchener Veranstaltungskalender

APRIL

Samstag, 06.04.2013

20.00 Uhr: 23. Karl-Bablick-Preisgrasoberln des Trachtenvereins „d' Eckstoana“ im Gasthaus zur Linde

Sonntag, 21.04.2013

Erstkommunion in der Wallfahrtskirche

Mittwoch, 24.04.2013

19.30 Uhr: Ausstellungseröffnung im Pflegersaal: Hinterglasbilder der „Neukirchener Schule“ aus dem Chodenmuseum Domazlice.

Samstag, 27.04.2013

13.30 Uhr: Pilgergruppe Deggendorf
15.00 Uhr: Pilgergruppe Böbrach
17.00 Uhr: Pilgergruppe Konzell
19.00 Uhr: 11. Markusbittgang aus Rittsteig und Kolmstein. Abmarsch in den Orten gegen 17.00 Uhr. Messe um 19.00 Uhr in der Wallfahrtskirche
20.00 Uhr: Jahreshauptversammlung der FFW Neukirchen b.Hl.Blut im Gasthof „zur Linde“

MAI

Mittwoch, 01.05.2013

Maibaumaufstellen in Neukirchen b.Hl.Blut und Rittsteig

10.00 Uhr: Chodenwallfahrt

Samstag, 04.05.2013

15.00 Uhr: Pilgergruppe Bodenmais
15.30 Uhr: Floriani-Wallfahrt nach Furth im Wald. Busabfahrt an den üblichen Haltestellen.

17.00 Uhr: Pilgergruppe Zwiesel

18.30 Uhr: Pilgergruppe Regen

Freitag, 10.05.2013

17.00 Uhr: Pilgergruppe Rinchnach und Ruhmannsfelden

Samstag, 11.05.2013

16.00 Uhr: Pilgergruppe Langdorf

17.00 Uhr: Pilgergruppe Teisnach

Sonntag, 12.05.2013

08.00 Uhr: Exaudikirta am Schulparkplatz

Mittwoch, 15.05.2013

19.30 Uhr: Kultur im Schloss: EGG-Ensemble für Alte Musik, Liebeslieder des früheren italienischen Barock

Samstag, 18.05.2013

15.00 Uhr: Pilgergruppe Waldmünchen und Schönthal.

Pfingstsonntag, 19.05.2013

14.00 Uhr: Kultur im Schloss: Jugendblasorchester Klatovy

Mittwoch, 22.05.2013

19.30 Uhr: Kultur im Schloss: „ROMA-Jazz-Trio“

Samstag, 25.05.2013

19.00 Uhr: Jahrtag der FFW Neukirchen b.Hl.Blut, Gottesdienst um 19.00 Uhr in der Klosterkirche

Mittwoch, 29.05.2013

19.30 Uhr: Kultur im Schloss: Liebesleid und Liebesfreud – Klavierkonzert mit Christian Seibert

Donnerstag, 30.05.2013

Fronleichnamsprozession

Freitag, 31.05.2013

19.00 Uhr: Rock'n Roll Party im Festzelt bei Krümmels Tradtstube

JUNI

Samstag, 01.06.2013

10.00 Uhr: Leonhardiritt, grenzüberschreitende Pferdewallfahrt von Rittsteig nach Uhliste (Kohlheim). 10 Uhr Abritt in Rittsteig, ebenfalls um 10 Uhr Beginn des Gottesdienstes in Uhliste. Ca. 11 Uhr Segnung der Pferde in Uhliste Aufstellung und Abritt am Rittsteiger Sportplatz
14.00 Uhr: Tradtfest mit Kindernachmittag in Krümmel's Tradtstube

Mittwoch, 05.06.2013

19.30 Uhr: Kultur im Schloss: „The Ramblers“ mit Hubert Hofherr – Blues.

Samstag, 08.06.2013

13.30 Uhr: Sommerfest des Kindergartens St. Nikolaus
19.00 Uhr: Sommerfest der FFW Atzlern mit Wettspritzen auf der alten Wasserspritze

Sonntag, 09.06.2013

12.00 Uhr: Traditionelles

Oldtimertreffen am Schulparkplatz. Anmeldung ab 10.00 Uhr, um 14.00 Uhr Rundfahrt durch den Ort.

Organisation: Trachtenverein d' Eckstona

Mittwoch, 12.06.2013

19.30 Uhr: Kultur im Schloss: „Mum's best“ – Classic rock and more

Donnerstag, 13.06.2013

19.30 Uhr: Kochvorführung – Essen vor dem Essen in der Schulküche.

Veranstalter: KDFB

Samstag, 15.06.2013

20.00 Uhr: Sonnwendfeuer des SKK Neukirchen b.Hl.Blut an er Talstation der Hohenbogenbahn

Samstag, 22.06.2013

20.00 Uhr: Sonnwendfeuer der Kath. Landjugend Rittsteig am Sportplatz Rittsteig. Gegen 22.00 Uhr:

Entzünden des Johannifeuers

Sonntag, 23.06.2013

10.30 Uhr – 17.00 Uhr: Bunter Gartentag für Groß und Klein – 40 Jahre Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Cham.

Veranstaltungsort: Klostergarten

11.00 Uhr: Straßenfest des

Dorfvereins Hinterbuchberg beim Dorfkircherl

Mittwoch, 26.06.2013

19.30 Uhr: Kultur im Schloss: „Ivan Audes Trio“ – Mainstream Jazz

Freitag, 28.06.2013

16.00 Uhr: Blutspendetermin in der Volksschule Neukirchen b.Hl.Blut
 Kultur im Schloss: Heimatabend mit dem Trachtenverein d' Eckstoana im Schloßhof

Samstag, 29.06.2013

Gartenfest des ASV Mais

Sonntag, 30.06.2013

08.00 Uhr: Johannikirta am Schulparkplatz



Sperl Eva .. Walching 11 .. 93453 Neukirchen b.Hl.Blut .. Tel 09947/331 .. Fax 09947/902576

stoameil

Getränke und Vertrieb

Kofferraum-Service



Geschenk-Gutschein

Rückgabe voller Kisten



Garnitur-Verleih

Kostenloser Parkplatz



P frei

Delikate Weine
zu angenehmen
Preisen!

Breuherr

Wein & Handel



Wir sind Mo. Mi. Do. Fr. und Sa.
von 13 bis 19 Uhr für Sie da!

Telefon: 09947/1881

Mobile medizinische Fußpflege

- med. Fußpflege
- lackieren
- Maniküre
- Fußzonen - Massage
- diabetischer Fuß

Ihre Füße werden es
Ihnen danken!



Karin Sperl
Waldschlößlstr. 14
93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947 / 2799
Mobil 0172 / 1716770



- Heiße Theke mit täglich wechselnden Gerichten auch zum Mitnehmen
- Reich bestückte Feinkost-Ecke
- Imbiss-Stube zum gemütlichen Verzehr unserer Grillspezialitäten
- Party-Service, der keine Wünsche offen lässt

Marktstrasse 7 • 93453 Neukirchen b.Hl.Blut • Telefon 09947/339

Schreinerei Thomas Simeth

Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Bauelemente
Beratung, Service und Montage
ATZLERN, EICHENWEG 6
93453 NEUKIRCHEN B.HL.BLUT
TEL. + FAX: 09947/2724
WWW.SIMETH-SCHREINEREI.DE

Auto
Wollinger
GmbH Seit 1937

Ford
Vertragswerkstatt

Ihr Auto-Service im Hohenbogen-Winkel

- SB-Autowaschanlage
- TÜV im Haus

Lamer Straße 35
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Tel. 09947/905150



MAX MÜHLBAUER

Wir schaffen
" Wohnen zum Wohlfühlen "

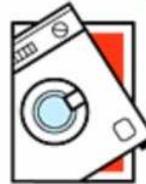
Vorderbuchberg 85
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Tel. 09947/905151
Fax. 09947/905152

email: max.muehlbauer@t-online.de
www.schreinerei-muehlbauer.de

FENSTER actual TÜREN

elektro anton hierl

Elektro - Reparatur - Hausgeräte



Krottenhof 4
93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel: 09947 2297
Handy: 0173 4341691
Email: Anton.Hierl@freenet.de



Wir
steh'n
Dir
zur
Seite

Intensivpflegedienst

Mario Binder

Tanneneckstr. 12 a
93453 Neukirchen

Tel.: 09947 - 9048041



Baumaschinenverleih

SPÄTH
Markus

Leming 6a . 93458 Eschlkam
Tel. 0 99 48 - 955 502 . Mobil 0172 - 892 872 4
email: info@automobile-spaeth.de

Weitere Infos unter:
www.automobile-spaeth.de



**Metzgerei
MAUERER**

Mais - Tanneneckstr. 23
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Telefon 09947/1328



Forstarbeiten
Altmann Xaver

Beratung
Planung
Einschlag
Rückung
auf Wunsch Vermarktung

Alte Tradt 11
Tel: 09947 2275 93453 Neukirchen b.Hl.Blut

Offen für Ihren Einkauf.

Montag bis Freitag von 7 bis 20 Uhr
Samstag von 7 bis 16 Uhr

93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Marktstraße 35, Tel.: 09947/1282



Jeden Tag ein bisschen besser. **REWE**

Mietwagen Maller Günter

Personen- und Krankenbeförderung
Marktstr. 19
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Tel. 09947 / 1786
Handy 0162 / 9624159

Alfons Brandl



**Baufachzentrum
HOHEN BOGEN**

Mais - Tanneneckstraße 31
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Tel. 09947 905080
Fax 09947 905081
Mobil 0170 4346720

eMail: alfons-brandl@baufachzentrum-brandl.de

✓ Bauelemente und Service für Sie

Fenster • Tore • Türen • Küchen

- Fenster
- Haustüren
- Dachfenster
- Rollläden und Zubehör
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Markisen
- Innentüren
- Objektüren
- Bodenbeläge aller Art
- Deckenverkleidungen
- Treppen
- Balkone
- Terrassen
- Wintergärten
- Überdachungen
- Garagentore
- Antriebe
- Küchenstudio
- Elektrogeräte
- Trockenbau

300 m² Ausstellung mit Küchenstudio

✓ Eigener Montageservice und Kundendienst



PONGRATZ GmbH

Tiefbau
BAUSTOFFE
TRANSPORTE
AUßENANLAGEN

Hohenbogenstraße 18
93453 Neukirchen b. Hl. Blut - Tel. 09947/1292

TEXTIL BREY

Eschlkam – Neukirchen b. Hl. Blut

Waldschmidtplatz Marktplatz 22
09948/905012 09947/1792

Ihr Fachgeschäft für den täglichen Bedarf!

Annahmestelle Reinigung und Änderungsschneiderei

Trauerbekleidung für Damen und Herren in allen Größen

Handarbeitsartikel **WOLLE**

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns über Ihren Besuch und beraten Sie gerne unverbindlich.



AMBULANTER PFLEGEDIENST
DAHEIM & TAGESPFLEGE

Annemarie Windmaißer
Kaltenbachstr. 3 · 93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Telefon 09947-90 40 190

Impressum:

Herausgeber: Markt Neukirchen b.Hl.Blut, Marktplatz 2,
93453 Neukirchen b.Hl.Blut www.neukirchen-online.de
Redaktion: Claudia Zimmermann, Tel. 09947/9408-16, Fax:
09947/9408-40, Mail: Claudia.Zimmermann@neukirchen-
online.de

Der Neukirchener Gemeindebote erscheint vierteljährlich und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich zugestellt. Alle Angaben ohne Gewähr

Cafe XXL
Cafe & Biergarten
XXL-Torten und Brotzeiten
Kinderspielplatz & Spielzimmer

tägl.
geöffnet!

Unterkaltenhof 2
93453 Neukirchen b.Hl.Blut-Mais
Tel.: 0 99 47 - 90 24 90